

Sitzungsvorlage		AUT/52/2021	
<p>Dienstgebäude Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe - Abbruch Langbau Vergabe von Bauleistungen - Baustelleneinrichtung - Rückkühlwerk - Rohbau- und Abbrucharbeiten</p>			
TOP	Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
3	Ausschuss für Umwelt und Technik / Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb	09.12.2021	öffentlich

keine Anlagen

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmt der Vergabe von Bauleistungen für den Rückbau Langbau BA1 + Interim, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe wie folgt zu:

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 1. Baustelleneinrichtung an die
Firma Oettinger GmbH aus 76316 Malsch | 424.405,78 € |
| 2. Rückkühlwerk an die
Firma Alexander Ochs Wärmetechnik GmbH aus 76227 Karlsruhe | 554.642,17 € |
| 3. Rohbau- und Abbrucharbeiten an die
Firma All-Bau GmbH aus 76149 Karlsruhe | 236.557,72 € |

I. Sachverhalt

Der Ausschuss für Umwelt und Technik und der Verwaltungsausschuss haben in der gemeinsamen nichtöffentlichen Sitzung am 16.09.2021 das Ergebnis des VgV-Verfahrens Objektplanung Gebäude und Innenräume und Freianlagen für den Neubau des Dienstgebäudes zur Kenntnis genommen und die damit verbundene Entscheidung des Preisgerichtes bestätigt. Das vom Preisgericht ausgewählte Architekturbüro Wittfoht Architekten GBR aus Stuttgart und das Büro Lohrer Hochrein aus München (Freianlagenplanung) wurden in der Sitzung des Kreistages am 23.09.2021 mit den Leistungsphasen 1 bis 3 beauftragt. Weiterhin wurden in der Sitzung des Kreistages am 18.11.2021 die

Beauftragung der Fachplanung TGA, Abbruch und Tragwerk und Spezialtiefbau, sowie Projektsteuerung/ -unterstützung beschlossen. Somit sind alle notwendigen Planer beauftragt und die Voruntersuchung wurde im Dezember 2021 begonnen.

Als erste vorbereitende Maßnahme wird seit November 2020 der 1. Teilabbruch Langbau mit einem Planungsteam erarbeitet. Aufgrund der hierfür notwendigen Baustelleneinrichtung entfallen die Anwohnerparkplätze. Hierzu ist am 21.02.2022 eine Anwohnerinformation vorgesehen.

Aufgrund des Ergebnisses des Architektenwettbewerbs sowie aufgrund weiterer vertiefender Untersuchungen im baurechtlichen Bereich sind die Abbrucharbeiten ausgeschrieben worden. Auf die Vorlage „Dienstgebäude Beiertheimer Allee 2 - Sachstandsbericht“ wird verwiesen.

Vergaben

1. Baustelleneinrichtung

Vergabeverfahren

Die Leistung wurde am 20.09.2021 nach § 3a Abs. 2 VOB/A i. V. m. VwV Investitionsfördermaßnahmen im Rahmen einer Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Zur Submission am 20.10.2021 lag kein Angebot vor. Die Ausschreibung musste daher nach § 17 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A aufgehoben werden.

Die Baustelleneinrichtung wurden nach § 3 a Abs. 2 VOB/A i. V. m. VwV Investitionsfördermaßnahmen erneut beschränkt ohne Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Es wurden 14 Firmen zur Abgabe eines Angebots gebeten.

Die Angebotsöffnung fand am 11.11.2021 statt.

Anzahl der Bieter:

Es wurde ein Angebot fristgerecht eingereicht.

Bieter, Geschäftssitz	Angebots- summe lt. Submission (ungeprüft)	Angebots- summe (rechnerisch geprüft)	Bemerkung
	€ brutto	€ brutto	
Oettinger GmbH, 76316 Malsch	424.405,78	424.405,78	-

Prüfung und Wertung:

Die gesamtheitliche Angebotsprüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Bepreistes Leistungsverzeichnis	(brutto)	374.625,45 €
Angebotssumme (geprüft)	(brutto)	424.405,78 €
Differenz	(brutto)	49.780,33 €
Vergabesumme	(brutto)	424.405,78 €

Begründung:

Das bepreiste Leistungsverzeichnis liegt bei 374.625,45 € (brutto). Die Differenz zum bepreisten Leistungsverzeichnis begründet sich darin, dass die weiter anhaltende Rohstoffknappheit im Bereich Erdbau und mineralische Rohstoffe zu steigenden Preisen führt. Die Rohstoffpreise sind zum Zeitpunkt der Kostenberechnung bis zur Angebotsöffnung um ca. 10 % gestiegen (Angaben des Statistischen Bundesamtes - DESTATIS). Die Firmen kalkulieren weiterhin aufgrund der sehr volatilen Preisschwankungen mit einem entsprechenden Sicherheitszuschlag. Weiterhin sind die Preise auf die aktuelle Marktlage zurückzuführen.

Das Angebot der Firma Oettinger GmbH aus 76316 Malsch ist nach formaler, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung ein wirtschaftliches Angebot.

Es handelt sich um ein auskömmliches Angebot.

Vorgeschlagene Firma:

Die Verwaltung schlägt vor, die Baustelleneinrichtung an die Firma Oettinger GmbH aus 76316 Malsch mit einer Vergabesumme von 424.405,78 € zu vergeben.

2. RückkühlwerkVergabeverfahren

Das Rückkühlwerk (Umbau Kühlwasser inkl. Rückkühlwerk für zentrale KW-Erzeugung) wurde nach § 3 a Abs. 2 VOB/A i. V. m. VwV Investitionsfördermaßnahmen beschränkt ohne Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Es wurden sieben Firmen zur Abgabe eines Angebots gebeten.

Die Angebotsöffnung fand am 20.10.2021 statt.

Anzahl der Bieter:

Es wurden zwei Angebote fristgerecht eingereicht.

Bieter, Geschäftssitz	Angebots- summe lt. Submission (ungeprüft)	Angebots- summe (rechnerisch geprüft)	Bemerkung
	€ brutto	€ brutto	
Alexander Ochs Wärmetechnik GmbH, 76227 Karlsruhe	554.642,17	554.642,17	-
GA-tec Gebäude- und Anlagentechnik GmbH, 76227 Karlsruhe	594.513,10	594.513,10	-

Prüfung und Wertung:

Die gesamtheitliche Angebotsprüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Bepreistes Leistungsverzeichnis	(brutto)	658.244,93 €
Angebotssumme (geprüft)	(brutto)	554.642,17 €
Differenz	(brutto)	- 103.602,76 €
Vergabesumme	(brutto)	554.642,17 €

Begründung:

Das bepreiste Leistungsverzeichnis liegt bei 658.244,93 € (brutto). Die Differenz (Minderkosten) zum bepreisten Leistungsverzeichnis begründet sich durch die aktuell günstigen Einheitspreise für Rohrleitungen inkl. Formteile. Weiterhin sind die Preise auf die aktuelle Marktlage zurückzuführen.

Das Angebot der Firma Alexander Ochs Wärmetechnik GmbH, 76227 Karlsruhe aus ist nach formaler, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung das wirtschaftlichste Angebot.

Es handelt sich um ein auskömmliches Angebot.

Vorgeschlagene Firma:

Die Verwaltung schlägt vor, das Gewerk Rückkühlwerk an die Firma Alexander Ochs Wärmetechnik GmbH aus 76227 Karlsruhe mit einer Vergabesumme von 554.642,17 € zu vergeben.

3. Rohbau- und Abbrucharbeiten

Vergabeverfahren

Die Rohbau- und Abbrucharbeiten wurden nach § 3 a Abs. 2 VOB/A i. V. m. VwV Investitionsfördermaßnahmen beschränkt ohne Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Es wurden neun Firmen zur Abgabe eines Angebots gebeten.

Die Angebotsöffnung fand am 11.11.2021 statt.

Anzahl der Bieter:

Es wurde ein Angebot fristgerecht eingereicht.

Bieter, Geschäftssitz	Angebots- summe lt. Submission (ungeprüft)	Angebots- summe (rechnerisch geprüft)	Bemerkung
	€ brutto	€ brutto	
All-Bau GmbH, 76149 Karlsruhe	236.557,72	236.557,72	-

Prüfung und Wertung:

Die gesamtheitliche Angebotsprüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Bepreistes Leistungsverzeichnis	(brutto)	157.990,35 €
Angebotssumme (geprüft)	(brutto)	236.557,72 €
Differenz	(brutto)	78.567,37 €
Vergabesumme	(brutto)	236.557,72 €

Begründung:

Das bepreiste Leistungsverzeichnis liegt bei 157.990,35 € (brutto). Die Differenz zum bepreisten Leistungsverzeichnis begründet sich darin, dass die weiter anhaltende Rohstoffknappheit zu steigenden Preisen führt. Die Rohstoffpreise sind zum Zeitpunkt der Kostenberechnung bis zur Angebotsöffnung um ca. 10 % gestiegen (Angaben des Statistischen Bundesamtes - DESTATIS). Die Firmen kalkulieren weiterhin aufgrund der sehr volatilen Preisschwankungen mit einem entsprechenden Sicherheitszuschlag. Weiterhin sind die Preise auf die aktuelle Marktlage zurückzuführen.

Das Angebot der Firma All-Bau GmbH aus 76149 Karlsruhe aus ist nach formaler, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung ein wirtschaftliches Angebot.

Es handelt sich um ein auskömmliches Angebot.

Vorgeschlagene Firma:

Die Verwaltung schlägt vor, die Baustelleneinrichtung an die Firma All-Bau GmbH aus 76149 Karlsruhe mit einer Vergabesumme von 236.557,72 € zu vergeben.

4. weiterer Zeitplan

21.02.2022	Anwohnerinformation
02.03.2022	Beginn Baustelleneinrichtung und Interimsmaßnahmen
März 2022	Beginn Schadstoffsanierung
September 2022	Beginn Gebäudeabbruch oberirdisch
Oktober 2022	Beginn Spezialtiefbau
Mai/Juni 2023	Abschluss der Arbeiten

II. Finanzielle / Personelle Auswirkungen

Im Finanzhaushalt 2021 wurden Mittel in Höhe von 4,32 Mio. € bei der Kostenstelle I11241101166 für die Finanzierung des Neubaus einschließlich Abbruch Langbau und Freimachen des Baufeldes bereitgestellt.

Inklusive der zu vergebenden Leistungen bis Ende Januar 2022 sind rd. 90 % (KG 200 - 700) der Baukosten für den Abbruch Langbau vergeben.

Die Kosten sind im Rahmen der Gesamtmaßnahme gedeckt.

Langfristig (10-Jahresplanung) wird ab dem Jahr 2022 von einer Belastung von jährlich 4 Mio. € für die zukünftige Unterbringung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes am Standort Karlsruhe (mit Ausnahme des Standortes BGV) ausgegangen.

III. Zuständigkeit

Nach § 4 Abs. 2 i. V. m. § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Hauptsatzung des Landkreises Karlsruhe ist der Ausschuss für Umwelt und Technik für die Planung, Sanierung und Entwicklung im Baubereich und der Vergabe von Aufträgen von mehr als 100.000 € zuständig.